

Kreistag: 31.03.2023

Tagesordnungspunkt: 5 Fortschreibung der Seniorenpolitischen
Konzeption für den Westerwaldkreis

Vorlage-Nr.: 0665/X

Sachlage:

2012 hat eine fraktionsübergreifende Arbeitsgruppe erstmals für den Westerwaldkreis eine Seniorenpolitische Konzeption erarbeitet und Leitlinien formuliert. Das Konzept steht unter dem Leitbild „Gut leben und älter werden im Westerwaldkreis!“ Um vorausschauend zu altern und sich im Wettbewerb mit anderen Regionen unter Alterungs- und Schrumpfungsprozessen gut aufzustellen, trägt die Seniorenpolitische Konzeption zur Zukunftssicherung des Landkreises bei.

Die Konzeption kann einen Rahmen darstellen, der die Richtung weist. Sie soll auf breiter Basis in den Orts- und Verbandsgemeinden und in Bürgerforen diskutiert und in konkreten Maßnahmen umgesetzt werden. Dabei wird es vor allem auf die Hilfen und die Mitarbeit von vielen engagierten Mitbürgerinnen und Mitbürgern ankommen.

Eine fraktionsübergreifende Arbeitsgruppe hat sich 2022 mit der Fortschreibung der Konzeption befasst. Neben einer Überprüfung der erreichten Ziele wurden die Handlungsfelder überarbeitet und die Konzeption um das Handlungsfeld 12 „Digitale Kompetenz und Teilhabe“ ergänzt. Die Arbeitsgruppe empfiehlt, die beigefügte Fortschreibung der Seniorenpolitischen Konzeption zu beschließen.

Der Ausschuss für Soziales, Gleichstellung und Gesundheit hat in seiner Sitzung am 13.02.2023 die Seniorenpolitische Konzeption beraten und empfiehlt dem Kreistag, diese zu beschließen.

Abweichend zur Beschlusslage des Ausschusses wurden im Handlungsfeld 12 (Digitale Kompetenz und Teilhabe) die Punkte „Ansprechpartner“ und „Unterstützung durch den Landkreis“ ergänzt.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt die Fortschreibung der Seniorenpolitischen Konzeption für den Westerwaldkreis in der vorliegenden Fassung.